

**Schulinternes Curriculum für die Einführungsphase (Jahrgang 11) des Faches Religion –  
Gymnasium Salzhausen (gültig ab Schuljahr 2018/19)**

Inhaltsbezogene Kompetenzen	Inhalte für den Kompetenzerwerb
<p><b>Kompetenzbereich Mensch</b> Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zeigen Möglichkeiten der Identitätsstiftung durch Religion auf.</li> </ul>	<p><b>Die religiöse Saite des Menschen?</b> (Vgl. Moment Mal! Sek II, S. 10-28; 210-223) Religion und religiöse Vielfalt in der Lebenswelt und in Lebensgeschichten; religiöse Sozialisation, Gemeinschaft; Fundamentalismus; Religion als Glaube an Gott, als Verhalten zum Unverfügbaren, als Kontingenzbewältigung, als ethische Orientierung; funktionaler und substanzieller Religionsbegriff</p> <p>→ anschließend oder vorhergehend: Kompetenzbereich Religion und Religionen</p>
<p><b>Kompetenzbereich Gott</b> Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern Naturwissenschaft und Glaube als unterschiedliche Zugänge zur Deutung der einen Wirklichkeit</li> </ul>	<p><b>Wie sind die biblischen Schöpfungsgeschichten zu verstehen? – die Frage nach der Wahrheit und der Wirklichkeit</b> (Vgl. Moment Mal! Sek II, S. 230- 249, Materialheft Auer-Verlag: Gott vs. Darwin) Sprache der Religion, der Theologie, der Naturwissenschaft, Schöpfungserzählungen (Enuma Elisch); Weltbilder in ihrer jeweiligen Entstehungszeit; Verhältnismodelle von Naturwissenschaft und Glaube; Kreationismus/ Evolution</p> <p>→ anknüpfend an: Kompetenzbereich Kirche und Kirchen im Jahrgang 10: Entstehung und Aufbau des NT, Zweiquellentheorie und historisch-kritische Exegese, Bibelübersetzungen (aus Jahrgang 11 in Jahrgang 10 verschoben)</p>
<p><b>Kompetenzbereich Ethik</b> Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erörtern anhand eines sozioethischen Beispiels Perspektiven einer christlichen Ethik.</li> </ul>	<p><b>Armut und Reichtum oder Bewahrung der Schöpfung (Tierethik) oder Krieg und Frieden oder sexuelle Vielfalt</b> (Vgl. Moment Mal!, Sek II, S. 50- 69 u.a.) ausgenommen: Utilitarismus und deontologische Ethik</p> <p>→ Abgleich mit den jeweiligen Abiturthemen des folgenden Jahrganges Schritte ethischer Urteilsbildung</p>

<p><b>Kompetenzbereich Religion und Religionen</b>  Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben Wirkung und Funktion von Symbolen und Ritualen.</li> </ul>	<p><b>Religion in unserem Alltag</b>  Kennzeichen von Religionen: Gottesdienste, Bekenntnis, Liturgie, Lieder, Gebete; Übergangsrituale; religiöse Motive in der Kunst, Musik, Literatur, Werbung und Film; religiöse Elemente und Strukturen in Sport, Medien, sozialen Netzwerken und virtueller Realität; sakrale Dimensionen profaner Gebäude</p>
---	---

Der inhaltliche Kompetenzbereich „Kirche und Kirchen“ mit seinen möglichen Inhalten „Mitgestaltungsmöglichkeiten in der Kirche, Kirche als Arbeitsfeld, Kirchentage, kirchliches Handeln in Krisensituationen, Volks- und Freikirche“ wird nach Möglichkeit in Jahrgang 10 (Thema „Sekten“) mit aufgenommen.

